



Antrag auf Termenschutz für Spezial-Rassehunde-Ausstellung

Genehmigungsvermerk
.....
Rassehunde-Zuchtverein
.....
1. Vors./Ausstellungsobmann

.....
Verein (genaue Bezeichnung)

.....
Anschrift

.....
beantragt hiermit Termenschutz gemäß der gültigen Ausstellungs-Ordnung des VDH für eine Spezial-Rassehunde-Ausstellung:

.....
für (Rasse)

.....
am

.....
in: Straße / Nr.

.....
PLZ

.....
Ort

Wir verwenden die Richterberichtsformulare vom Verein.

(Sie erhalten wie gewohnt die Anwartschaftskarten.)

Wir verwenden die neutralen Richterberichtsformulare vom VDH.

(Es werden keine Anwartschaftskarten mehr zugesandt.)

Die Ausstellungs-Ordnung des VDH wird hiermit ausdrücklich anerkannt. Die Veranstaltung wird unter Beachtung dieser Ausstellungs-Ordnung durchgeführt. Dafür haftet die Ausstellungsleitung neben dem veranstaltenden Verein.

.....
Ausstellungsleiter

.....
Straße / Nr.

.....
PLZ

.....
Ort

.....
Telefon

.....
E-Mail

Der Ausstellungsleiter ist für die ordnungsgemäße und pünktliche Abwicklung verantwortlich.

.....
Ort / Datum

.....
Unterschrift des Ausstellungsleiters

Bitte senden an: Verband für das Deutsche Hundewesen · Westfalendamm 174 · 44141 Dortmund

Genehmigungsvermerk des VDH-Landesverbandes	Landesverband:
(sofern erforderlich)	
- 200 km-Regelung	
Nat.- und Int. Rassehunde-Ausstellungen	
- Gemeinschafts-Rassehunde-Ausstellung	Unterschrift:



Eine Ausfertigung zurück an den VDH · Eine Ausfertigung zum Verbleib bei der Ausstellungsleitung.

Verpflichtungserklärung – Spezial-Rassehund-Ausstellung

Für die von uns beantragte **Spezial-Rassehund-Ausstellung** erkennen wir die vom Verband für das Deutsche Hundewesen herausgegebene Ausstellungs-Ordnung als verbindlich an.

WIR VERPFLICHTEN UNS:

- die Ausstellung nach der VDH-Ausstellungs-Ordnung durchzuführen. Wir werden den mit den Meldegebühren vereinnahmten Ausstellungsbeitrag

Euro 35,00 Grundgebühr und Euro 0,75 für jeden im Katalog aufgeführten Hund

bis spätestens 8 Tage nach der Veranstaltung an die VDH-Geschäftsstelle abführen.

Die Rechnungsstellung erfolgt durch die VDH-Service-GmbH.

- auf unserer Veranstaltung nur Zuchtrichter einzusetzen, die in der gültigen VDH-Richterliste aufgeführt sind. Beim Einsatz ausländischer Richter werden wir dessen Freigabe durch den Heimatverband über die VDH-Geschäftsstelle rechtzeitig beantragen. Wir wissen, dass ein Urteil eines von seinem Heimatland nicht freigegebenen Zuchtrichters für ungültig erklärt wird und von ihm vergebene Siegertitel und Anwartschaften aberkannt werden müssen.
- innerhalb von **1 Monat** nach der Ausstellung der VDH-Geschäftsstelle einen Katalog einzusenden, in dem folgende Katalognummern kenntlich gemacht sind:
 - a) alle für eine Anwartschaft und Reserve-Anwartschaft auf den Titel **„Deutscher Champion (VDH)“** vorgeschlagenen Hunde
 - b) alle für eine Anwartschaft und Reserve-Anwartschaft auf den Titel **„Deutscher Jugend-Champion (VDH)“** vorgeschlagenen Hunde
 - c) alle für die eine Anwartschaft und Reserve-Anwartschaft auf den Titel **„Deutscher Veteranen-Champion (VDH)“** vorgeschlagenen Hunde

.....
VERANSTALTER
.....
.....
.....
.....

.....
ORT/ DATUM DER VERANSTALTUNG
.....